



## **Prävention statt Rehabilitation**

### **Tägliche Bewegungseinheit für mehr gesunde Jahre!**

#### **2,4 Mrd. Euro Inaktivitätskosten!**

Die von der WHO empfohlene Stunde Bewegung pro Tag erreichen in Österreich nur 15% der Mädchen und 29% der Burschen von 11-17 Jahren. Wir haben dadurch auch eine Zunahme der Adipositas in Österreich - und Vereinsamung. Die körperliche Inaktivität in Österreich stellt bereits ein Wohlstandsrisiko dar! Die daraus resultierenden jährlichen Kosten betragen inzwischen 2,4 Mrd. Euro! Dabei werden durch Sport und Bewegung schon heute Krankheitskosten im Ausmaß von 527 Mio. Euro jährlich vermieden. Könnte die Zahl jener Menschen, die sich in Österreich ausreichend bewegen (150 Minuten/Woche) um 10% gesteigert werden, wären Einsparungen von weiteren 120 Mio. Euro jährlich möglich. Allerdings werden in Österreich von den rund 40 Milliarden des öffentlichen Anteils der Gesundheitsausgaben nur rund 2 % für die präventive Gesundheitsförderung ausgegeben.

Wir fordern daher, dass sämtliche staatliche Institutionen und der Großteil der Bevölkerung Investitionen in den Sport als das begreifen, was sie sind – ein Turbo für den Gesundheitsmotor. Die Politik muss Sport und Bewegung als Teil der Prävention noch viel, viel stärker in den Fokus rücken! Es braucht daher flächendeckende Bewegungsprogramme in ganz Österreich, allen voran das größte: die Tägliche Bewegungseinheit. Unser medizinisches System baut viel zu sehr darauf, Krankheiten zu behandeln, statt die Gesundheit zu erhalten.